

Stadtverordnetenwahl. Wähler der 3. Abtheilung im 3. Bezirk!

Wieder haben unsere Gegner, die Herren Vorstände vom Bürgerverein, in der Versammlung in der Kaiser-Wilhelmshalle erfahren müssen, wie wenig sie mit ihren wiederholten Aufdrängen des ihnen gefälligen Candidaten Erfolg haben.

Schmach nur hätte die 3. Abtheilung dem Rufe gefolgt und missfallen dürfte das Verfahren, eine Abstimmung herbeizuführen, es blieb den Herren nichts übrig, als ihre Thätigkeit mit dem genialen Ausdruck „moralischer Effect“ zu bezeichnen.

Denn können wir unsere Gegner solchen Rücksicht wählen der 3. Abtheilung, jetzt also gilt es für die Selbstständigkeit unseres Bezirks wohl mit aller Kraft einzutreten, jeder unbefangenen Entscheidung, bezüglich solcher Herren entgegenzutreten, denen überhaupt jedes Recht fehlt, in unserer 3. Abtheilung mitzumischen.

Sollten wir seit an der Wahl des Mannes, der seit 4 Jahren uns schon betrieblen hat, mit welchem Gesicht, Gifer und Ausdauer er unsere Interessen zu wahren im Stande ist und geben wir unbestimmt unsere Stimmen dem Vorliegenden unseres Bezirks bei der Wahl zum Stadtverordneten

Donnerstag den 19. November

Herrn Rehlhändler A. Schramm.

Mehrere Wähler des 3. communalen Wahlbezirks.

An die Wähler des 3. Bezirks 3. Abtheilung.

Seitler auch in erster Zeit.
In den Absichten der Sonntagsummer dieser Zeitungen ist vorzüglich zu lesen, daß der Vorstand des Bürgervereins nun auch nach dem Geschäftsbereich in Rufe gegen unsern communalen 3. Bezirk, diesen unbefangenen Wähler herangezogen hat.

Also nachdem man sich seiner eigenen Ohnmachtigkeit bewußt wurde, greift die vier communalen Vorstände, als nicht selbst son, der Geschäftsvereins, und nun auch wieder nicht befangenen wollte und selbst die in der Kaiser-Wilhelmshalle über uns unbedarft geäußerten eblen Ironieworte, ohne jeden Effect dieben, nun aber der Geschäftsvereins rann.

Wähler unserer 3. Bezirks!
Jetzt fängt die Sache an lächerlich zu werden, jetzt können wir bald aufhören, uns auf unsern communalen Bezirk und sein energisches Vorgehen etwas einzubilden und nun wählen wir Herrn Schramm Recht.

Viele Wähler.

Zur Vorfeier des Todtenfestes

Halle, Sonnabend den 21. November 1885

Nachmittag punkt 4 1/2 Uhr

in der erleuchteten und geheizten Markt kirche

Musik-Aufführung

der Sing-Akademie.

Programm: Præludium und Fuge für Orgel (Emoll) von J. S. Bach. — 2 Choräle: „Ach wie flüchtig“, „Wenn ich einmal soll scheiden“ von J. S. Bach. — Requiem für Chor und Orchester v. Cherubini.

Nummerirte Billets à 1 A 50 ¢, nicht nummerirte à 1 A, Studentbillets à 50 ¢, sowie Texte à 10 ¢ sind in der Musikalienhandlung von H. Karmrod (Barfüßerstrasse 19) zu haben. — Am Tage der Aufführung nicht nummerirte Billets und Texte auch bei Herrn Hermann Arnold (im Eckladen der Kirche gegenüber).



Carneval-Verein „Eule“.

Alle beim Stiftungsfeste, namentlich bei dem großen Festzuge Mitwirkenden werden zu der

Dienstag den 17. d. Mts. Abends 8 Uhr
im Saale des „Café David“

Hauptprobe

freundlichst eingeladen. Die Eulen.



Halleische Waisenstiftung

(Helferverein Weissenhumb.)
Mittwoch den 18. November d. Abends 8 Uhr Herren- und Damenclique in Petzold's Restaurant, Charlottenstraße 17a, wozu ein zahlreiches Ertrinken gebeten wird. Zugleich wird vorläufig bekannt gemacht, daß unser Stiftungstag am 3. December er. in der „Kaiser Wilhelmshalle“ mit Concert, Theater und Ball gefeiert werden soll. Der Vorstand.

Ordentliche Generalversammlung der Arisrankenkasse

des Schuhmacher-Gewerbes hier
Montag den 23. d. Mts. Abends 8 Uhr in der Restauration „zur Wornburg“
Tagesordnung: 1. Neuwahl von 4 Mitgliedern in den Vorstand (2 Arbeitgeber und 2 Arbeitnehmer).
2. Wahl des Aufsichtsrath zur Prüfung der Rechnung.
3. Statutenänderung.
4. Bericht des Vereins.
Der Vorstand.

Frauenverein für Waispflege.

Bei dem nahenden Christfest wegen wir auch in diesem Jahre wieder an die Liebe unserer Mitbürger uns mit unseren Witten zu wenden. Die Zahl unserer Waisen ist gewachsen. Um die Kinder mit dem Wüsten zu versehen, haben wir zum vergangenen Weihnachtsfeste auf frühere Erpänzung zurückgreifen müssen. Wir bitten daher um 10 heiliger, uns in diesem Jahre gegenwärtig betrogen zu wollen. Geben an Geld- und Kleidungsstücken werden mit Dank angenommen von Frau B. Vogt, Kleinstraße 2, Frau Verbitsgermeisterin Staud, Sophienstr. 22, Frau Secretairin Wüster, Gr. Marktstr. 13 und vom Unterzeichneten. H. Albertz, Donyprediger, Gr. Ulrichstr. 13.

Sachausstellung

des neunten deutschen Malertages zu Halle a.S.
Ausstellung decorativer Malereien für innere und äußere Ausgestaltung der Wohnräume und öffentlicher Gebäude, Eisen-, Zeichnungen, Fachschriften, Zeichnungen u. s. w.
im Volkshausfaale.

Dem Publikum geöffnet von Sonntag den 15. d. Mts. Mittags 12 Uhr ab bis Sonntag den 22. d. Mts. incl.
Wochentags geöffnet von Vorm. 9 Uhr bis Abends 4 Uhr.
Eintrittskörner 50 Pf.

Rawald's Weinhandlung und Weinstuben

Nr. 6. Sehwierstraße. Halle a.S. Sehwierstraße Nr. 6.
Neu im Vorderhaus 1 Etage hoch eingerichtet, Zimmer schön einander.
Gute, reine Weine, billige Preise, empfiehlt geübten Beschäftigten und bestt allen Ansprüchen genügen zu können.
Rawald.

Düten- und Papierwaren-Fabrik, Papier- und Pappen-Lager

Emil Bald & Co., Halle a.S.,
Große Ulrichstraße 45 und Spieglasse 3.

Original-Prüfung



Echter Feigen-Caffee
SALZBURG & FREILASSING
DURCH ZUNAHME EINER KLEINHEIT DIESES VORZÜGLICHEN CAFFEE-SURROGATES ERZEUGEN, GELUNGEN, SCHON GELIEBTEN, GENUSSREICHEN, UND DABEI AM BILLIGSTEN HERGESTELLT — VORRÄTHIG IN DEN BESTEN SPICERWARREN-HANDLUNGEN

ANDER HOFER

tuehler zu beachten gebeten wird.

Butter.

Wir gestalten uns die geehrten Hausfrauen darauf aufmerksam zu machen, dass wir die bekannteste süsse Sahnebuter der

Molkerei Fulda,

unübertroffen in Feinheit des Geschmaches und Aromas, reinem Fettgehalt und Haltbarkeit, jetzt in genügenden Quantitäten an unsern Stand auf dem Markt zum Verkauf stellen, so dass wir jeden Markttag bis 11 Uhr bestimmt mit Butter versehen können.

Um vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, haben wir ausserdem die Einrichtung getroffen, dass unsere Butter ausser der Marktlage täglich am Markt 1 in dem Exportgeschäftsfach von Herrn Pleisch im Souffrain zu gleichem Preis à 130 Pfennige zu haben ist.

Wegen häufig gescheneher Nachnahmen und Verwechslungen versehen wir von jetzt ab unsere Butterpackete mit unserm Firmenstempel

Berlit & Chartier
und hiedurch ergeben hierauf Acht zu haben.
Berlit & Chartier,
Cassel und Leipzig.

Friedrich Kraemer,

Aufs-u. Seefischhandlung,
frischen Fische in ganzen Stücken und zerlegt,
frischen Steinbutt, Seezungen, frische große Zarselansen,
lebende Hummern,
fr. Schwelisch, Dorich, gr. Heringe.

Syrenenduft.

Neues, überraschend schönes Parfüm aus den Blüthen des Nigellchens- oder Fliedertarntes destillirt. Vorräthig à Fl. Mk. 1, Mk. 1.25 und Mk. 1.50 bei Carl Schlenker, Gr. Steinstr. 3.

Pfirsichblüthen-Seife

Mit starkem Glycerinabzug von vorzüglichster Wirkung für die Hautpflege, weiss, zart und durchsichtig. — à Pack v. 3 St. 40 ¢ bei G. Oswald, Harz- u. Geisstr. Ecke, Carl-Schwenkstr., Gr. Steinstr. 3.

2 Bettstelle mit Federmatratze billig zu verkaufen

in der Charlottenstr. 19 1.
Sobaldant fuhr Gr. Wallstraße 32.
Ein Ruhbaum-Bettstuhl verkauft billig Gr. Wallstr. 3233 1.

Kutschpferd,

Schwärzsch, gut und flott im Zug, zu verkaufen Bargasse 4.
Ein gutes Arbeitspferd steht zu verkaufen Adewitz Str. 1.
Eine lahme große Ulmer Dogge, welche sich auch zum Verbindungsband eignet, ist billig zu verkaufen. Wüsterstr. 6, part.

Die u. Gemüse-Garten

Wüsterstr. 6 (am Brühl) zu verkaufen. Ernst Danneberg.

Die feinsten und billigsten **Winterröcke** kann man nur in **21. Schillerstr. 21** am Markt bei **Kanoll.**

Gilt!! Gilt!! Gilt!!
Die größte und billigste Auswahl in **Pantoffeln und Schuhwaren** von Filz und Leder ist wie bekannt **Gottesackerstraße 8.**
Kein Ausverkauf!!!
Wiederverkäufer Rabatt.

E. Küchenmeister,
Uhrmacher,
Sehwierstraße 24.
Billigste Waagschale aller Zeiten. Ueber 10 Jahre Garantie. Reparaturen werden unter einjähriger Garantie prompt ausgeführt.
Aristons.

Billich zu verkaufen
1 Kleiderschrank, 1 Bettstelle, 1 Fensterbank, zu erlangen **Schwierstraße 21, 2 Tr.**

Zu verkaufen
Technische Schulbücher, **Neuers Convent, Berlin, 13 Bände, Meyers Volksbibliothek, 104 H. Bände.** Offert. die Exped. dieser Sta. unter C. 3314.

Neue feine Betten
billig zu vermieten bei **M. Berbig, St. Ulrichstr. 8.**

Die Bauhütte von C. A. Merkel in Göttha
empfiehlt sich zur Lieferung von Rohblöcken aus eigenen Brüchen u. alten Steinmaerchen, in Seebarger Sandstein.

Wichtig für Damen!
Von meinen vielfachst bekannten **Wollschweißblättern** ohne Unterlage, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Halle und Umgegend wie bisher in besser Güte allein an Lager: Die Kaputtier-Manufaktur von **M. & L. M. Uecker, Gr. Steinstraße 8.** Preis pro Paar 50 ¢ 3 Paar 1 A 40 ¢ Wiederverkäufer Rabatt.
Frankfurt a.M., im October 1885.
Robert v. Stephan.

Mauverrohr verkauft
billig zu verkaufen **Buchersstraße 40.**

Mäusepösten, Mäuseweizen
für Feld- und Hausmause empfiehlt **M. Waltszott.**
Ein kleiner Kanonenofen zu kaufen gesucht. Offerten bitten man abzugeben **Schwierstr. 41.**

Brennwagen u. Kutschgeschirre
zu verkaufen **Bargasse 4.**

Trockenes Brennholz
in Fuhren frei Haus offerirt **H. Werther, Wüsterstr. 4.**
Gehragene Herren- u. Damenhaare, ganze Nachfolge, Winterüberzieher faust Frau **Schmann, St. Ulrichstraße 16.**

2 große Schaufenster
billig zu verkaufen **Barz 7 im Contor.**
Kleiner Kanonenofen mit Rohr zu kaufen gesucht **Rammfischer, 23, 1.**

Buppenwagen, frühestens **Friedrichstr. 6** und **Reißstraße 33.**
Einen Hundewagen, einen Lauf, einen Schweißmetro, eine Kinderbettstelle verkauft **2. Rabitz** in Schlettau.
Leidige Federschmiede mit Ventilator zu kaufen gesucht **Große Wallstraße 13/14.**

2—300 Schof Christbäume
aus den schönsten Forsten fast abgelaufen **Wülke, am 14. November 1885.**
Der Magistrat. Litth.

Ein gebrauchter Reifensatz ist billig zu verkaufen **St. Klausstr. 15.**

J. Barek & Co., Halle a. H.
empfehlen ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen versehene **Annoncen-Expedition** zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art, am liebsten wie privaten Characters. Vorherige Preiscalculationen. Annahme von Offertreibungen bei Capital-Stellen, Heiraths- und Gesuchon unter strengster Verschwiegenheit. Zeitungsverzeichnisse gratis u. franco.

Atelier für Aufertigung
elegant Damen-Goutures
Friedrichstraße 47.
Garantie für guten Stil, solide Preise.
Clara Martini.

Billigste Antiquitäten, um eleganten Rubenposten-Verkauf von dazu geeigneter Natur, welches jedes Kind nach Verzeihung fassen, lieblich und reizend kann, ohne daß die Preise herabgesetzt, hätte ich **Reichmann'sche** wegen schon jetzt an mich gelang, zu lassen.
Oscar Ballin, Berlinmacher, Sehwierstraße 95.

Laubfänger-Arbeiten
werden sauber u. billig aufgenommen **Etca 6.**

Musik-werke, Schweizer Spiel-dosen, Albums u. Albums mit Musik, Clarinetten, Trompeten, Saxophone, Scherz-Accessoires, Scherz-Accessoires, Katalog etc. **W. Wilhelm Wegsche, Magdeburg.**
Eine pers. Schneiderin nimmt Kunden i. u. außer d. Saale an **Bettnerstr. 5** out.

Abreisskalender,
hochfein, nur die bestmögliche, und eingetroffen und empfiehlt in größter Auswahl
Hermann Köhler,
Gr. Steinstr. 15.
Nicht im Eckladen.

Gelegenheits-Kauf!
in emall. Kochgeschirre, darunter **Tassen 60 ¢ bis 1 R. 4.**
Lochen (unserbrechlich) 45, 50, 60 ¢.
Teller à Stück 12 ¢.
Schüssel 45 ¢ und 50 ¢
und anderes mehr.
Ferner in **Polysaunen, Küchengeräthe** und **Wirtschafts-Artikel.**
Glas-, Porzellan- und Steingut-waren, darunter:
1/2 Dbb. weiße Teller 40 ¢
1/2 flache Teller 40 ¢
1/2 Tassen 40 ¢
1/2 Tassen 40 ¢
Kaffeecannen (neue) 90—130 ¢ u. s. w.
Kleine Klausstraße (Nähe am Markt).
Amalie Becker.

Nürnberg. Sackuhren.
Gustav Speckhart, alt. Uhrmacher.
NÜRNBERG.

Bettfedern
werden von Schmutz, Schweiß, alten Krautpflanzen chemisch gereinigt in der **Patent-Dampf-Reinigungs-Weißfederreinigung-Anstalt.**
Derzeitige Inletts stets vorräthig bei **Benkowitz, gr. Ritterstr. 18.** Betten- und Federhandlung.

Antiquität.
Eine prachtvolle altengl. Standuhr in ganz ausgelebten Gehäus, noch völlig gangbares Werk, mit reich gezeichneten Zifferblättern und 4 Glocken, aus fürstl. Besitz stammend, ist zu verkaufen. **G. Dreier, Wüsterstr. 39.** Im Vor. Vorm. 11 1/2—12 1/2 Uhr.

Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend erlaube ich mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am heutigen Tage das

Restaurant zum Reichskanzler

übernommen habe. Ich werde bestrebt sein, das mich beehrende Publikum in jeder Beziehung zufrieden zu stellen, um dem Restaurant das bisherige gute Renommée zu erhalten.

Nicht fleißigem Besuche entgegengehend, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll
Gustav Kobilensky,
früher „Stadt Hamburg“.

Nachdem nunmehr die

4 1/2 % Prioritäten der verstaatlichten Bahnen

im Laufe des December auf 4 % convertirt werden, sind wir bereit, diese Convertirung zu vermitteln und bitten uns die Prioritäten-Stücke und Coupons zu diesem Zwecke recht bald einzuliefern.

Hallescher Bankverein von
Kulisch, Kaempff & Co.

Gelegenheitskauf!

Wegen Aufgabe einer großen Wollwaaren-Fabrik ist mit ein Vollen Wollwaaren zum Verkauf übergeben und kann ich dieselben schon unter Engros-Preisen abgeben. Folgende Artikel empfehle als postbillig:

- Kinderscapoten von 75 $\frac{1}{2}$ an,
- Damenpöppeln von 1,25 an,
- do. in Woll f. Damen v. 2 $\frac{1}{2}$ an,
- Knabenpöppeln von 45 $\frac{1}{2}$ an,
- Concertmäntel von 1,50 $\frac{1}{2}$ an,
- Taschentücher von 75 $\frac{1}{2}$ an,
- Kopftücher von 45 $\frac{1}{2}$ an,
- Schleier von 20 $\frac{1}{2}$ an,
- Spinnchen von 15 $\frac{1}{2}$ an,
- Pulswärmer von 20 $\frac{1}{2}$ an,
- Käuflinge von 20 $\frac{1}{2}$ an,
- Wachend-Socken für Kinder von 45 $\frac{1}{2}$ an,
- do. für Damen von 1,25 $\frac{1}{2}$ an,
- Wachend-Gewand von 1,20 an,
- Jagdwesten von 3 $\frac{1}{2}$ an,
- Strickjassen für Männer v. 1,40 an,
- Damenwesten von 25 $\frac{1}{2}$ an,
- Reifenstrümpfe v. 30 $\frac{1}{2}$ an,
- „ Ringel-Reifenstrümpfe Gr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 22 25 $\frac{1}{2}$ an,
- bito einfarbig, Patent englisch lang prima GröÙe 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 22 25 $\frac{1}{2}$ an,
- Herren-Unterjassen von 90 $\frac{1}{2}$ an,
- Damen-Unterjassen von 75 $\frac{1}{2}$ an.

Wollgarn, gute Qualität, Zöllpfund 2,50 Mt.

Gr. Ulrichstr. 11. **Otto Friese.** Gr. Ulrichstr. 11.

A. W. Berger & Co.,
Nehf. (Kohlen en gros)
Berlin, Unter den Linden 43.
Unsere Kohlenanzünder,
prämiirt auf der Antwerpener



Weltausstellung, zur Erhaltung allen Holzes beim Feueranmachen, liefern wir im Großhändler zu Berlin: ca. 500 für 5 Mt. incl. Fracht bei Berlin geg. Nachnahme. Größere Quantität billiger.

Protektorat: Düsseldorf, Madrid, Frankfurt, Amsterdam, Antwerpen. Anerkant vorzüglichste Qualität und Konstruktion. Ausführliche Preisliste auf Verlangen kostenfrei.

Soennecken's Schreibfedern

Urtheil der Papier-Zeitung vom 1. Januar 1880 (erstes Fachorgan dieser Branche in Deutschland): „Zuerst das Wesen der Krankheit auf diesem Gebiete erkannt zu haben, ist ein Verdienst, das wir unbestritten und gern dem Herrn F. Soennecken in Bonn zuerkennen.“

Systematisch geordnete Auswahl-Sortimente (90 Pk.) in allen Schreibwaarenhandlungen vorräthig.

Man hat sich nicht entblödet, einen Theil unserer Schreibfedern in der Form genau, aber in geringer Qualität, nachzubilden, daher achte man in eigenem Interesse auf den Garantiestempel „F. SOENNECKEN.“

Berlin **F. SOENNECKEN'S VERLAG, BONN**, Leipzig



ist ein neues Parfüm.
ist das feinste Tafelentuchparfüm.
ist ein vorzügliches Zimmerparfüm.
ist billiger als alle anderen Parfüms.
ist besser und lieblicher als Eau de Cologne.
ist billiger als Eau de Cologne.
ist mit den schönsten Anisichten von Halle geschmückt.
ist eine Erinnerung an die Stadt Halle.
ist ein geschmackvolles Geschenk.
ist in eleganten Cartons verpackt.
ist in Flaschen à 50 $\frac{1}{2}$, 1 $\frac{1}{2}$ und 1,50 $\frac{1}{2}$ zu haben.
ist vorräthig in allen besseren Fein- und Parfümeriegeschäften.

Engros-Lager für Wiederverkäufer bei **Gebr. Keller, GeiÙstraße 2, Franz Helwig, Martinsberg 8.**

Dienstag früh frischen Seedorf'sch
à Pfund 20 Pfg. bei
Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.

Niederlage bei
Franz Krug,
Halle a. S.,
Rannische Strasse 43.

Am oberen Eingange des Friedhofes.
Verkaufshalle, hinreichende Auswahl von Kränzen etc. etc.

Hallesche Möbelhallen

Th. Pollak
Brüderstraße 14, im Hause der Pfeffer'schen Buchhandlung.

Billigste Bezugsquelle für Möbel

vom einfachsten bis hochdelegantem Genre.
Niedersecretaire von 21 Mt., Kommoden mit 3 Kästen von 15 Mt., Bettsofa mit Gallerie v. 27 Mt., Bettsofa mit Aufsatz v. 45 Mt., Sopha'sche, oval, von 10 Mt., Schreibtische, viereckig, von 7 1/2 Mt., Sofa's mit Tappet von 30 Mt., Sofa's mit Tischbezug v. 40 Mt., Bettstellen mit Boden von 9 Mt., Matratten mit Kissen von 9 Mt., Möbelfabrik in guter Arbeit und größter Auswahl von 3 1/2 Mt., Nähtische v. 12 Mt., Kammerdiener v. 4 Mt., Nahtische v. 3 1/2 Mt., Bücher-Regale von 3 1/2 Mt., Kleiderständer, elegant, von 5 1/2 Mt.

Plüsch-Garnituren,

bestehend in überpolirter Causeuse und 2 Fauteuils, grün, bordeaux und oliv glatt oder gepreßter Plüsch.
Gelegenheitskauf nur 120 Mark.

Wäscherpöppel von 48 Mark, Herren-Schreibtische von 33 Mark, Schreibsecretaire in hochdeleganter Ausstattung nur 84 Mark.

Permanente Ausstellung compl. eingericht. Zimmer

à 100 Mt., 150 Mt., 180 Mt., 200 Mt., 300 Mt.
bis zu den hochdelegantesten Salons.
Bei vollständigen Einrichtungen für Private, Hôtelsiers und Restaurants bieten ganz besondere Vortheile!

Durch eigene Tischler- und Tapezier-Verkäufe sind wir in der Lage, nicht nur die erdenklichst billigen Preise zu stellen, sondern auch die weitgehendsten Garantien für Güte zu leisten.

Der Ornithologische Central-Verein für Sachsen und Thüringen
veranstaltet in seinem Vereinslocale
Kohl's Restaurant zu Halle a. S. (Königsstr. 5)
am 20. und 21. November cr.
einen
Geflügel-Markt.

Auf beschleunigt kommen zum Verkauf: edle Hühner in Stämmen und einzelne Gänse, Tauben, Enten etc. Der Verkauf findet am 20. Novbr. von Vormittags 10 bis Nachmittags 4 Uhr, am 21. Novbr. von Vormittags 8 Uhr ab statt. Auch Nichtkäufern ist der Besuch ohne Eintrittsgeld gestattet.
Der Vorstand.

Hofjäger.
Morgen Wittwoch
IV. Sinfonie-Concert
der Capelle des Kgl. Maad. Fällier-Regts. Nr. 36.
Darin: 9. Sinfonie v. Beethoven.
O. Wegert, Capellmeister.

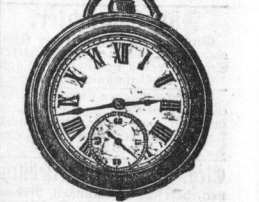
„Hôtel Heller,“ Gr. Steinstraße 24,
hält frische Sendung
Prima Engl. Natives-Austern,
à Duzend 2 Mt., auch außer dem Hause,
hierdurch bestens empfohlen. Koch. Heller.

Grand Restaurant Rheingold
mit seinem prachtvollen Wintergarten,
Leipzigerstraße 8788,
Erholungsort einzig in seiner Art. Es
Gänzlich rauchfrei, geräumige Lokalitäten, behaglicher
Anschluß. Gute Restauration.
Spezialität: **„Echt Münchener Kaiser-Export-Bräu“**
0,4 Lit. 20 $\frac{1}{2}$, 1/2 Lit. 25 $\frac{1}{2}$
keis vorzüglich,
Gewählte Frühstücks-, Mittags- und Abendkarte zu kleinen
Preisen. Mittagsstisch auch im Abonnement.
Trätner: **Otto Uhlmann,**
Soffizierant Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt.

Restaurant zum Weidenschlösschen
Weidenplan 3a (Eingang Friedhofstraße).
Morgen Dienstag Abend Ractoffel-Puffert.
Iwioe ff. Rauchfischer Lagerbier, echt Berliner Weißbier, echt Culin-
bacher und ff. Weizenlagerbier.
Otto Georgi.

Remontoir-Uhr

in schönem starken Nickel-Gehäuse mit gutem Wert
à Mark 15,-



Herm. Kiehl,
Uhrmacher,
Halle a.S., Leipzigerstraße 33.

Neue Bettfedern und Daunen,
gut gerissen und staubfrei,
Neue Betten von den geringsten
bis zu den feinsten
berühmtesten Betten, Weißbar-
tend, Dreß u. Seeboden in
bester Qualität zu billigen Preisen!
Benkwitz, gr. Sitterg. 18.